



(3. Dezember 2024) Am vergangenen Sonntag feierte Hirte Karsten Lemke, Vorsteher der Gemeinde Velbert-West, mit seiner Gemeinde den ersten Advent im Gottesdienst.

Bist du schon im Advent angekommen, s

Diese Frage stellte Hirte Lemke seiner Predigt voran. Die Lebensverhältnisse und die damit verbundenen Belastungen und Herausforderungen sind bei jedem Gottesdienstbesucher unterschiedlich. Das gesungene Lied habe uns aus dem Alltag in den Advent überleiten wollen. Advent heißt übersetzt Ankunft. Wen erwarten wir als Christen? - Jesus Christus als Kind zu Bethlehem geboren? Als neupostolische Christen stehen wir zeitlebens im Advent. Wir erwarten die Wiederkunft des Gottessohnes zur Heimholung der Braut (Johannes 14,3).

"Advent ist heut". Mit dem bekannten Adventslied (Neupostolische Gesangbuch, Nr. 8) stimmte sich die Gemeinde zum ersten Advent ein. Grundlage für Predigt war das Bibelwort aus Jeremia 33, 14.15, überschrieben mit: Der ewige Bund mit David und den Leviten. Biblischer Kontext: Der Prophet Jeremia spricht im Namen Gottes Verheißungen für die Zukunft der beiden Königreiche Israel und Juda aus. Verheißungen hat Gott einen künftigen Herrscher aus dem Hause Davids. Die Botschaft daraus lautete: "Gott handelt so, wie er es verheißt hat."

Abschließend wünschte der Vorsteher allen eine besinnliche Adventszeit, die von Trost, Liebe und inneren Frieden erfüllt ist. Möge das Fest des Friedens auch in unseren Herzen groß werden.

3. Dezember 2023

Text: [Reiner Krempf](#)

Fotos: [Reiner Krempf](#)

